

[11271.] Soeben erschien bei uns, und wurde als Fortsetzung versandt:

### Nachtrag (I.)

zur

## Sammlung officieller Aktenstücke

in Bezug auf

Schiffahrt u. Handel in Kriegszeiten.

1857. Nr. 207—212, nebst Entscheidungen der Preisengerichte.

4. Preis geb. 5 N $\mathcal{L}$ .

## Hamburger Handels-Archiv.

Sammlung und Nachweis

der auf den Hamburger Handel bezüglichen Verträge, Verordnungen u. Bekanntmachungen. 1857. 3. Heft.

4. Geh. 24 N $\mathcal{L}$ .

Mit obigem Heft ist das Handels-Archiv geschlossen, und haben wir Exemplare comple- tieren lassen, welche à Cond. zu Diensten stehen.

Der Preis ist für compl. Exemplare 1  $\mathcal{R}$  24 N $\mathcal{L}$ .

Hamburg.

Nolte & Köhler.

[11272.] Soeben erschien und wurde an die Handlungen, welche verlangten, versandt:

## Galerie

der Sächsischen Fürstinnen, biographische Skizzen sämtlicher Ahn- frauen

des königlichen Hauses Sachsen.

Quellengemäß dargestellt von

Franz Otto Stichert.

34 Bogen. 2  $\mathcal{R}$  ord.

Dieses Geschichtswerk, das nach Inhalt und Form das Interesse des Publicums zu fesseln geeignet, und bei aller Popularität der Darstellung aus den gründlichsten Quellenstudien, insbesondere dem königl. Hauptstaatsarchiv zu Dresden hervorgegangen ist, wird hoffentlich gar bald die Aufmerksamkeit nicht nur der Bewohner Sachsens, sondern auch anderer Staaten auf sich lenken, da es das erste vollständige Werk dieser Art ist und die darin niedergelegten Lebensbilder den verschiedensten Fürstenhäusern Europas durch die Geburt angehören.

Cosin,

Bischof von Durham,

über

Glauben, Buht und Cultus

der Englischen Kirche.

10 N $\mathcal{L}$  ord.

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer, Sortimentshuchh.

[11273.] Aus der erloschenen Firma des sel. C. Daenius hier habe ich in allen Borrä- then käuflich übernommen:

Krüger, Dr. Ed., (Ober-Schulinspector), evan- gelisches Choralbuch für Kirche, Schule u. Haus. 1855.

und den Preis von 1  $\mathcal{R}$  15 S $\mathcal{L}$  auf 20 S $\mathcal{L}$  (mit 25 % Rabatt) ermäßigt. Exemplare, in mäßiger Anzahl, stehen à Cond. zu Diensten.

E. O. Seyde in Aarich.

[11274.] Von dem

Preussischen Schulzenbuche des Kreisfekt.

Mascher,

ist die unveränderte zweite Auflage nun- mehr erschienen und in mäßiger Anzahl à Cond. zu erhalten.

Das Buch hat bei K. Preuß. Regierungen und Landrathsämtern entschiedene Anerkennung gefunden.

Halle, 11. August 1857.

Pfeffer's Verlag.

## Für Buchhandlungen in Italien.

[11275.] Ich liefere gegen baar, auch nach Umständen in feste laufende Rechnung:

Delle Scoperte di Ninive, descrizione di

A. E. Layard, volgarizzamento del Conte

Ercole Mabvasia-Tortorelli. 1 vol. mit

vielen Abbildungen. Bologna 1855. Bro-

schirt in elegantem Umschlag. Preis 2  $\mathcal{R}$

20 S $\mathcal{L}$  ord., 2  $\mathcal{R}$  netto.

Tavole anatomiche rappresentanti la Strut-

tura del Corpo Umano e loro spiegazione

a fronte, pubbl. dal Prof. Luigi Calori.

2 vol. in 8. Mit 256 genau und schön aus-

geführten Abbildungen. Bologna 1855.

Preis 17  $\mathcal{R}$  ord., 14  $\mathcal{R}$  10 S $\mathcal{L}$  netto.

Achtungsvoll

ergebenst

Bologna, 4. August 1857.

Hugo Glück.

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[11276.] Binnen Kurzem erscheint in fünfter verbesserter, mit dem Anhang D vermehrter Auflage:

Bernhardi, W., Leitfaden beim Unterrichte in der biblischen Geschichte und in der Bibeldkunde mit einer Karte von Palästina, einem Plane von Jerusalem und 4 An- hängen, enthaltend:

A. Luther's Katechismus (auch zum Con- firmanden-Unterrichte eingerichtet), die Unterscheidungslehren der katholischen und der evangelischen Kirche;

B. Nachrichten über alle Sonn- und Fest- tage des Kirchenjahres und geistliche Lieder für dieselben;

C. Abriss der Geschichte der christlichen Kirche und Zeittafel über die wichtigsten Ereignisse und Personen derselben;

D. die Augsbürgische Confession und Ge- schichte der Zerstörung Jerusalems;

circa 18—20 Bogen. Geb. 15 S $\mathcal{L}$ , netto 11  $\frac{1}{4}$  S $\mathcal{L}$ .

Diesen bereits von 2 königl. Consisto- rien und 12 königl. Regierungen em- pfohlenen Leitfaden versende ich nicht all- gemein, sondern bitte diejenigen Herren Colle- gen, die Verwendung dafür zu haben glauben, denselben zu verlangen.

Berlin, Anfangs August 1857.

W. Bernhardi.

Dehmigke's Buchhandlung.

[11277.] Ende August kommt zur Versendung und bitte ich zu verlangen:

## Gedichte

von

Karl Gottfried Ritter von Leitner.

Zweite sehr vermehrte Auflage.

Die erste Auflage, schon vor Jahren in Graz herausgegeben, wurde in Oesterreich gleich nach Erscheinen vergriffen, und lange konnte der Dichter, durch Berufsgeschäfte behindert, nicht an eine zweite denken. Endlich weniger mit Arbeiten überhäuft, kam er den Bitten seiner Freunde, unter denen K. Grün, Holtei, Ahland und Seidl die drängendsten waren, nach und veranstaltete eine zweite Sammlung seiner Gedichte. Von den mir vorliegenden vielen Urtheilen über die erste Auflage, welche von allen als das Product der schönsten und reichsten Poesie bezeichnet wird, will ich mich begnügen, einen Auszug aus dem Briefe G. Schwab's an K. Grün zu geben, welcher über Leitner's Ge- dichte spricht: „Um noch einen poetischen Begleiter neben mir zu haben, nahm ich auf diesen schönen Ausflug Ihren Leitner mit u. s. w. Ich erkenne in ihm, außer jenem leicht erregten und in stetem Spiele befindlichen Gefühle des echten Lyriker's, besonders noch zwei Eigenschaf- ten des wahren Dichters: die Gabe auch das Geringsfügigste zu Poesie zu machen und jedes Körnchen Sand in ein Körnchen Goldes zu ver- wandeln, und dabei einen hohen Grad von Er- findungsgabe und selbst Erfindungskunst. In dieser Hinsicht stößen mir (hier werden viele Gedichte angeführt) wahre Achtung ein. — — — Das ganze Bändchen enthält einen Schatz von Poesie. Gedichte im eigentlichen Sinne des Wortes, voll inniger wahrer Empfindung, ge- boren von einer rein blühenden Phantasie, er- zogen von einer tüchtigen Lebensansicht und dabei in so ruhiger besonnener Form, wie sie jetzt immer seltener wird u. s. w. u. s. w.“

Bei sehr eleganter Ausstattung habe ich den Preis des Werkes brosch. auf 2  $\mathcal{R}$  mit  $\frac{1}{4}$  und 7/6 gestellt. Höchst geschmackvoll gebun- dene Exemplare mit Goldschnitt, von denen ich den Einband zum Kostenpreise mit 10 N $\mathcal{L}$  netto berechne, stehen auf festes Verlangen zu Diensten.

Um thatkräftigste Verwendung, besonders die geehrten österreichischen Herren Collegen bittend, verbleibe hochachtungsvoll und ergebenst Hannover, den 9. Aug. 1857.

Victor Bohse.

(Wird nur hier angezeigt.)

[11278.] In meinem Verlage erscheint dem- nächst und wird auf Verlangen versandt:

Des Sophocles

König Oedipus.

Schul-Ausgabe

mit kritischen und das Vermaas erklären- den Anmerkungen.

Herausgegeben

von

Dr. Friedrich Bellermann,

Director des Berl. Gymnasiums zum grauen Kloster. 10 Bogen. Preis 10 S $\mathcal{L}$ .

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, d. 10. August 1857.

Julius Springer.

215\*